

6 Wetterlagen

6.1 Regen, Schnee und Hagel

- *Einflug in Schlechtwettergebiete unbedingt vermeiden*
- *Gefahr durch Sichtverlust*



- *Gefahr durch Veränderung des Profils*
- *bei Schnee und Hagel landen!*
- *Erhöhung der Geschwindigkeit!*
- *bei Start nach einem Regen die Flächen abtrocknen!*



6.2 Nebel, Dunst, Rauch und Staub



- Gefahr durch Sichtverlust
- Gebiet verlassen
- bei „Industriethermik“ besteht Gefahr durch gesundheitsgefährdende Stoffe im Rauch



6.3 Kritische Windverhältnisse

Seitenwind:

- *maximale Seitenwindkomponente laut Flug- und Betriebshandbuch beachten*
- *im Zweifelsfall nicht starten!*
- *das eigene Können und den Übungsstand kritisch einschätzen*
- *eventuell erst einen Start mit Fluglehrer machen*

F-Schlepp:

- *nach dem Abheben des Segelflugzeuges die Windversetzung ausgleichen mittels Seitenruder*
- *ist das Schleppflugzeug in der Luft, so bestimmt dieses die Richtung, das Segelflugzeug fliegt hinterher ohne vorzuhalten*



Windenstart:

- Verhalten während des gesamten Schlepps mit Seiten- und Querruder



Seitenwindlandung:

- Verhalten gegen den Wind, das Flugzeug jedoch rechtzeitig vor dem Aufsetzen gerade ausrichten
- beim Ausrollen auf „Windfahneneneffekt“ gefasst sein (das Seitenleitwerk wird seitlich angeblasen und bewirkt eine Drehung um die Hochachse)
- Knüppel gezogen halten um den Sporn auf die Bahn zu drücken
- Seitenruderausschlag mit dem Wind um das Flugzeug auf der Bahn zu halten
- nicht zu dicht Hindernisse oder andere Flugzeuge rollen

Gegen- und Rückenwind:

- Rückenwindstarts und –landungen durch Wahl der Start- bzw. Landerichtung vermeiden
- Landeeinteilung den Windverhältnissen anpassen
- bei Gegenwind schneller fliegen (Windstärke nimmt in Bodennähe ab)
- bei Rückenwind mit Normalfahrt und möglichst flach anfliegen

Böen / Windsprünge

- im Flug: Fliegen im grünen Bereich
- bei der Landung Anflug mit erhöhter Geschwindigkeit anfliegen
- bei bekannten Windsprüngen die Geschwindigkeit anpassen

6.4 Gewitter und Blitzschlag



- *bei drohenden Gewittern nicht starten*
- *Gewitter großräumig umfliegen, eventuell außenlanden*
- *Aufwindgebiete unbedingt verlassen, eventuell Höhe abbauen durch Slip oder trudeln*
- *bei heranziehenden Gewittern Flugzeuge am Flugplatz einhalten, ansonsten sichern*
- *nach einem Blitzschlag die elektrischen Geräte überprüfen*